

IS-U-Anwenderschulung: Ihre erfolgreiche Qualifizierung

„Wir sind nicht nur für das verantwortlich was wir tun, sondern auch für das, was wir nicht tun.“

Molière

Wenn die Mitarbeiter buchstäblich ins „kalte Wasser“ geworfen werden ruft eine Softwareeinführung Widerstände und Ängste bei den Mitarbeitern hervor, denn für die Mitarbeiter stellt die Umstellung vom Altsystem auf die neue Software eine große Herausforderung dar.

Die Anwenderschulung der SPE Unternehmensberatung GmbH bereitet Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fachlich und methodisch auf die Anwendung der neuen Software IS-U/CCS vor. Das Schulungskonzept wird dafür individuell auf Ihre spezifische Unternehmenssituation angepasst. Bei der Vorbereitung und Durchführung der Anwenderschulungen stützen wir uns auf unsere praktischen Erfahrungen und Methoden, die sich auf vielen Projekten bewährt haben.

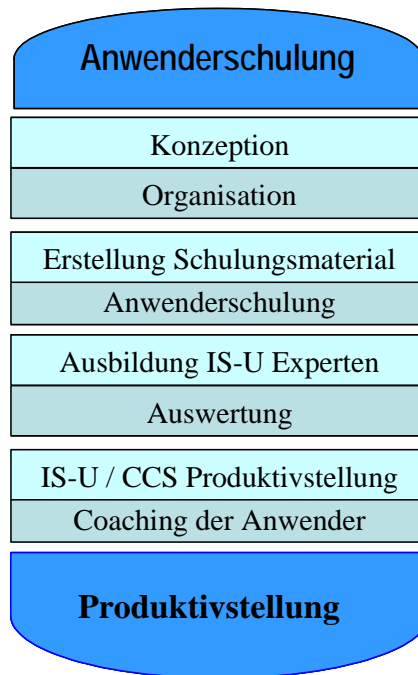
Was bieten wir Ihnen?

Mit der Einführung einer neuen Software verändert sich der Arbeitsalltag der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die neue Software bringt den Mitarbeitern nicht nur eine neue Benutzeroberfläche, deren Bedienung erlernt werden muss. Daneben ändern sich auch Prozesse und Verantwortlichkeiten. In dieser Situation erleichtert eine gute Schulung und Ausbildung die Umstellung für die Mitarbeiter.

Eine gute Qualifizierung setzt ein Schulungskonzept voraus, das auf Ihr Unternehmen angepasst worden ist. Die SPE bietet unternehmensspezifische und kundenindividuelle IS-U/CCS Anwenderschulungen an. Nach der Ermittlung ihrer spezifischen Anforderungen erarbeiten wir ein Kurskonzept, das eine rollenspezifische Qualifizierung der Mitarbeiter ermöglicht:

- ❑ In der Anwenderschulung erhalten die Mitarbeiter eine arbeitsplatzorientierte Ausbildung.
- ❑ ausgewählte Mitarbeiter werden zusätzlich zu Experten ausgebildet. Damit wird die weiterführende Unterstützung nach dem Produktivstart ermöglicht.

Um einen effizienten Schulungsablauf zu gewähren, übernehmen wir auf Wunsch die gesamte Administration, von der Seminarplanung bis hin zur Zertifizierung.



Hochwertige Schulungsunterlagen stellen den Erfolg der Anwenderschulungen sicher. Um den Schulungsteilnehmern ein selbständiges Arbeiten mit dem neuen System zu ermöglichen, erstellen die Trainer unternehmensspezifische Schulungsunterlagen. Die einzelnen Arbeitsprozesse werden darin Schritt für Schritt beschrieben. Nach Abschluss der Softwareeinführung dienen die Unterlagen den Mitarbeitern als Nachschlagewerke, mit deren Hilfe die Schulungsinhalte wiederholt und kleinere Wissenslücken geschlossen werden können.

Wir begleiten Sie auch gerne bei der Umsetzung von Anwenderschulungen durch ein zielgerichtetes Coaching-

konzept. Als Alternative können die Anwenderschulungen auch von internen Mitarbeitern durchgeführt werden. Die SPE unterstützt Sie hierbei durch die Ausbildung interner Trainer. Die Trainerinnen und Trainer werden sowohl methodisch und didaktisch geschult als auch auf die genauen Kursinhalte trainiert.

Qualifizierung der Anwenderinnen und Anwender

Die Qualifizierung der Mitarbeiter ist nur dann sinnvoll, wenn diese auf die individuellen Anforderungen des Unternehmens und der Mitarbeiter ausgerichtet ist.

Die Anwenderschulung besteht aus zwei Teilen. In einem Basiskurs erhält jeder Mitarbeiter einen Einblick in den Aufbau und die Zusammenhänge von IS-U/CCS. Anschließend finden rollenspezifische Schulungen statt. Welche Kurse die Mitarbeiter besuchen, hängt von den spezifischen Anforderungen ihres Arbeitsplatzes ab.

Die Anwenderschulung hat folgende Lernziele:

- ❑ die Grundlagen von SAP R/3 und IS-U/CCS vermitteln (kaufmännische und technische Stammdaten, Aufbau und Funktionsweisen der Software; Systemzusammenhänge in IS-U/CCS).
- ❑ die zentralen Prozesse in IS-U/CCS verstehen und beherrschen.

- ❑ die fachspezifischen Module zur Beherrschung des Tagesgeschäftes erlernen

Qualifizierung der Experten

Die Mitarbeiter sind für die Unternehmen das größte Kapital. Durch eine gezielte Ausbildung von Experten wird Wissen dauerhaft im Unternehmen aufgebaut. Neben den eigentlichen Anwenderschulungen werden Experten ausgebildet, die den Anwendern auch nach Ende der Schulungsmaßnahmen als Begleitung und Unterstützung zur Seite stehen und Anwendungsprobleme im Umgang mit der Software beheben helfen.

Zur Ausbildung von Experten gehört:

- ❑ die Vertiefung des Fachwissens der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.
- ❑ die didaktische und methodische Ausbildung von IS-U/CCS Spezialisten für den First Level Support .

Ablauf und Organisation einer Anwenderschulung

Die Konzeption, Organisation und Durchführung einer Schulung gliedert sich in vier Phasen:

Vorbereitung:

- ❑ Die Lernziele, Schulungsinhalte, Anzahl der Module, Kurszusammenstellung und Schulungsdauer werden zusammen mit dem Kunden festgelegt.

Konzeption:

- ❑ Die ausgearbeiteten Lernziele, Lerninhalte und Übungen für die Schulungen werden in Zusammenarbeit mit den Fachabteilungen entwickelt.

Durchführung:

- ❑ Die Schulungen werden mit und / oder externen Trainerinnen und Trainer durchgeführt.

Evaluation:

- ❑ Der Lernerfolg und die Umsetzbarkeit im Alltag werden von den Usern bewertet.

Schulungskonzept

Die Anwenderschulung wurde auf der Grundlage moderner lerntheoretischer Ansätze konzipiert:

- ❑ Der Übungsanteil liegt bei 70-80 Prozent.
- ❑ Unterschiedliche Lerntempi und Lernniveaus werden durch eine Binnendifferenzierung berücksichtigt.
- ❑ Kleine Lerngruppen lassen eine individuelle Betreuung zu.
- ❑ Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden beim Lernen intensiv durch zwei Trainerinnen und Trainer betreut.
- ❑ Die Übungen stammen aus dem Tagesgeschäft der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.



- ❑ Mit unterschiedlichen Methoden werden verschiedenen Lerntypen angesprochen.
- ❑ Durch Wiederholungsübungen werden die Lerninhalte gefestigt.

Das Schulungskonzept der SPE sieht für die Anwenderinnen und Anwender, je nach Bedarf eine Ausbildungsdauer von 3 – 15 Tagen vor.

Schulungserfahrung

Unsere Trainerinnen und Trainer bringen umfangreiche Erfahrungen im Bereich Softwareschulung und –training mit. Sie verfügen über langjährige Projekterfahrungen und haben das Customizing in den jeweiligen Modulen konzipiert und realisiert.

Bei Fragen zu diesem Thema sprechen Sie uns bitte an:

Email: spe@spenet.de
Telefon: 0 62 27 / 73 38 30

